

**Zeitschrift:** Landtechnik Schweiz

**Herausgeber:** Landtechnik Schweiz

**Band:** 41 (1979)

**Heft:** 8

**Nachruf:** Zum Gedenken an Ehrenmitglied Albert Beck Grafenhusen, Ruswil

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

(Fortsetzung von Seite 527)

gebnisse sind sensationell. Lubrifilm zeichnet sich durch Schmiereigenschaften aus, die Fachleute bisher nicht für möglich gehalten haben. Zudem bleibt der ausserordentlich geringe Reibungskoeffizient bis zur äussersten Belastung praktisch konstant.

Mezo Trading macht keine hohlen Versprechungen. Die obengenannten Vorteile sind erwiesen durch neutrale Teste (z. B. Blick / AMAG-Test, Tribune le Matin / Emil Frey / ACS Lausanne-Test), die unter kompetenter Aufsicht durchgeführt wurden (z. B. dipl. Autoing. A. Graf).

Nachwort der Redaktion: Die Hinweise über «Lubrifilm» scheinen derart unglaublich, dass wir ein Fragezeichen hinter den Titel gesetzt haben und sie mit allen Vorbehalten als Information weitergeben. Eine Ueberprüfung der Angaben erfordert genügend Zeit.



Zum Gedenken an

## **Ehrenmitglied Albert Beck Grafenhusen, Ruswil**

(1900–1978)

Nach einem kurzen Aufenthalt im Kreisspital Wolhusen schloss Albert Beck am 11. November 1978 ein arbeitsreiches Leben ab, das einer lieben Bauernfamilie aber auch einer weiten Oeffentlichkeit gewidmet war.

Albert Beck war geboren am 2. Mai 1900 in Sursee, wo er auch seine Jugendzeit verbrachte. Seine berufliche Ausbildung holte er sich an der Landw. Schule Grangeneuve FR und auf zwei Grossbetrieben in Metz (Frankreich) und in Büttikon AG. Wie es damals üblich war, machte er die Rekrutenschule bei der Cavallerie und leistete den folgenden Militärdienst bei den Guiden 8. Anno 1923 erwarb er sich den Bauernhof Grafenhusen in der Gemeinde Ruswil. In Anna Fischer aus Grosswangen fand er seine Lebensgefährtin. 5 Kinder, 4 Töchter und 1 Sohn, entsprossen der Familie. Der Verstorbene war ein Freund der Landtechnik. Die Traktorengenossenschaft lag ihm sehr am Herzen. 1929 wählte man ihn zum Geschäftsführer. Während 43 Jahren bekleidete

er dieses arbeitsreiche Amt. In dieser Zeit leistete er ein unglaubliches Mass an Kleinarbeit. Zusammen mit Vater Leibundgut, St. Urban, Autoexperte und Kursleiter H. Beglinger und Alois Sigrist, Meggen, führte er einige sehr interessante Demonstrationen im Kanton Luzern durch. Er machte auch eifrig mit im Schweizerischen Verband. Er war während mehreren Jahren Rechnungsrevisor. So hat er die Ehrenmitgliedschaft der Sektion Luzern wie die des Schweizerischen Verbandes wohl verdient. Aber auch nach dem Rücktritt 1972 lag ihm der Verband für Landtechnik sehr nahe. Wenn immer möglich nahm er an den Delegiertenversammlungen teil. So war der Besuch der Delegiertenversammlung in Vevey (1978) die letzte Kontaktnahme mit «seinem» Verband und seinen Kollegen.

Wir Luzerner möchten Albert Beck für seinen grossen und unermüdlichen Einsatz für die Sektion den besten Dank aussprechen und werden ihm ein gutes Andenken bewahren. Rüttimann Xaver, ing. agr.

Nachwort der Redaktion: Der Schweizerische Verband für Landtechnik seinerseits dankt Freund Albert Beck und seinen lieben Angehörigen für alles, was sie für den SVLT und die Sektion Luzern getan haben. Der Name Albert Beck wird in unseren Reihen noch oft und verbunden mit Gefühlen der Hochachtung ausgesprochen werden.